

Übersicht der Schutzobjekte nach FFH-Richtlinie: Lebensraumtypen nach Anhang I sowie Tier- und Pflanzenarten nach Anhang II

Bei http://www.noelgov.at/Service/Ru/Ru5/Natura2000/Erklaerungen_Uebersicht.pdf wird ein Überblick über die wichtigsten Einteilungskriterien der Schutzgüter (Lebensraumtypen nach Anhang I und Arten nach Anhang II) in den Gebieten gegeben.

Übersicht der signifikant ausgeprägten FFH-Lebensraumtypen im Gebiet Donauauen östlich von Wien

Entsprechend untenstehender Liste (sortiert nach Code der Schutzgüter) werden die im Gebiet vorhandenen Schutzobjekte auf den nachfolgenden Seiten detailliert dargestellt.

Mit * markiert sind **prioritäre** Schutzobjekte.

LEBENSRAUMTYPEN	CODE
Schlammfluren	3130
Natürliche Stillgewässer mit Wasserschweber-Gesellschaften	3150
Fluthahnenfuß-Gesellschaften	3260
Zweizahnfluren schlammiger Ufer	3270
Lückige Kalk-Pionierrasen	6110*
Trespen-Schwengel-Kalktrockenrasen	6210
Osteuropäische Steppen	6240*
Feuchte Hochstaudenfluren	6430
Brenndolden-Auenwiesen	6440
Glatthaferwiesen	6510
Nicht touristisch erschlossene Höhlen	8310
Schlucht- und Hangmischwälder	9180*
Erlen-Eschen-Weidenauen	91E0*
Wärmeliebende Flaumeichenwälder	91H0*
Eichen-, Ulmen-, Eschenauen	91F0

Übersicht der signifikant ausgeprägten FFH-Arten im Gebiet Donauauen östlich von Wien

Entsprechend untenstehender Liste (sortiert nach Gruppe und Code der Schutzgüter) werden die im Gebiet vorhandenen Schutzobjekte auf den nachfolgenden Seiten detailliert dargestellt.

Mit * markiert sind **prioritäre** Schutzobjekte.

Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	CODE
WIRBELTIERE	VERTEBRATEN	
Säugetiere		
Ziesel	<i>Spermophilus citellus</i>	1335
Biber	<i>Castor fiber</i>	1337
Fledermäuse		
Kleine Hufeisennase	<i>Rhinolophus hipposideros</i>	1303
Mopsfledermaus	<i>Barbastella barbastellus</i>	1308
Langflügelfledermaus	<i>Miniopterus schreibersii</i>	1310
Großes Mausohr	<i>Myotis myotis</i>	1324
Reptilien		
Europäische Sumpfschildkröte	<i>Emys orbicularis</i>	1220
Amphibien		
Rotbauchunke, Tieflandunke	<i>Bombina bombina</i>	1188
Donaukammolch	<i>Triturus dobrogicus</i>	1993
Fische und Neunaugen		
Frauennerfling	<i>Rutilus pigus virgo</i>	1114
Steingreßling	<i>Gobio uranoscopus</i>	1122
Weißflossen-Gründling	<i>Gobio albipinnatus</i>	1124
Rapfen, Schied	<i>Aspius aspius</i>	1130
Bitterling	<i>Leuciscus souffia</i>	1134
Schlammpeitzger	<i>Misgurnus fossilis</i>	1145
Goldsteinbeißer	<i>Sabanejewia aurata</i>	1146
Steinbeißer	<i>Cobitis taenia</i>	1149
Schrätzer	<i>Gymnocephalus schraetzer</i>	1157
Zingel	<i>Zingel zingel</i>	1159
Streber	<i>Zingel streber</i>	1160
Koppe	<i>Cottus gobio</i>	1163
WIRBELLOSE	EVERTEBRATEN	
Käfer		
Schmalbindiger Breitflügel-Tauchkäfer	<i>Graphoderus bilineatus</i>	1082

Hirschkäfer	<i>Lucanus cervus</i>	1083
Scharlachkäfer	<i>Cucujus cinnaberinus</i>	1086
Großer Eichenbock	<i>Cerambyx cerdo</i>	1088
Trauerbock	<i>Morimus funereus</i>	1089
Schmetterlinge		
Heller Wiesenknopf Ameisen-Bläuling	<i>Maculinea teleius</i>	1059
Großer Feuerfalter	<i>Lycaena dispar</i>	1060
Dunkler Wiesenknopf Ameisen-Bläuling	<i>Maculinea nausithous</i>	1061
Libellen		
Grüne Keiljungfer	<i>Ophiogomphus cecilia</i>	1037
Muscheln		
Gemeine Flussmuschel	<i>Unio crassus</i>	1032

Übersicht der nicht signifikant ausgeprägten FFH-Schutzgüter („D“) im Gebiet Donauauen östlich von Wien

Schutzgüter ohne signifikante Präsenz sind im Standarddatenbogen mit "D" gekennzeichnet. Nachdem für nicht signifikant ausgeprägte Schutzgüter keine Erhaltungsziele definiert wurden, werden sie im Leitfaden Natura 2000 NÖ nicht weiter behandelt.

Die nachfolgende Tabelle (sortiert nach Code der Schutzgüter) gibt einen Überblick über die nicht signifikanten Schutzgüter im Gebiet (nach Standarddatenbogen, Fortschreibung 200401).

LEBENSRAUMTYPEN („D“)	CODE

ARTEN („D“)		
Deutscher Name	Wissenschaftlicher Name	CODE
Eschen-Scheckenfalter	<i>Hypodryas maturna</i>	1052
Goldener, Skabiosen-Scheckenfalter	<i>Euphydryas aurinia</i>	1065
Huchen	<i>Hucho hucho</i>	1105
	<i>Barbus meridionalis</i>	1138
Große Hufeisennase	<i>Rhinolophus ferrum-equinum</i>	1304
Kleines Mausohr	<i>Myotis blythii</i>	1307
Bechsteinfledermaus	<i>Myotis bechsteinii</i>	1323